

Bulletin Photoglob.

Paraît 1 fois par mois. Prix de l'abonnement pour toute l'année:

pour la Suisse frs. 1.50
pour l'Etranger frs. 2. —

Les **annonces** se traitent de gré à gré. On est prié de les adresser à
a Photoglob Co. Zurich.

Pour la Rédaction: **Osw. Schroeder.**

Erscheint monatlich. Preis des Abonnements für das ganze Jahr:

für die Schweiz Fr. 1.50
für das Ausland (M. 1.60) Fr. 2. —

Inserate werden nach Vereinbarung aufgenommen und sind einzusenden
an die Photoglob Co. Zürich.

Für die Redaction: **Osw. Schroeder.**

Gegenseitiger Rechtsschutz der schweizerischen und deutschen Photographien.

Es wird vielfach übersehen, dass der frühere Zustand der Schutzlosigkeit für Photographien deutschen Ursprungs in der Schweiz und schweizerischen Ursprungs in Deutschland einem geordneten Zustande Platz gemacht hat.

Die zwischen Deutschland und der Schweiz bestehenden Staatsverträge datieren vom 13. Mai 1869 und 23. Mai 1881 und waren bisher auf Photographien nicht anwendbar, weil das deutsche Photographiegesetz vom 10. Januar 1876 (§ 9 mit § 61, Absatz 1 des allgemeinen Urhebergesetzes vom 11. Juni 1870) den photographischen Erzeugnissen ausländischer Photographen selbst dann keinen Rechtsschutz gewähren, wenn sie bei einem deutschen Verleger erschienen sind. Die Schweiz behandelt und beschützt laut Bundesgesetz betr. das Urheberrecht an Werken der Litteratur und Kunst vom 23. April 1883 (Art. 9) die Photographien als Werke der Kunst.

Solange bezüglich des zwischen den Verbandsstaaten der internationalen Berner Übereinkunft vom 9. September 1886, welcher beide Länder angehören, geltenden gegenseitigen Rechtsverhältnisses die Vorschrift des hierzu bestehenden Schlussprotokolls massgebend war, entbehrten schweizerische und deutsche Photographien des gegenseitigen Rechtsschutzes in beiden Ländern, da nach dem völkerrechtlich geltenden Grundsatz der Gegenseitigkeit, den sich das schweizer. Gesetz überdies vorbehalten hatte, für die Schweiz die Verpflichtung zum Schutze der in Deutschland gefertigten Photographien hinwegfiel.

Dieser Rechtszustand oder vielmehr Unrechtszustand hat infolge einer Zusatz-Akte zur Berner-Konvention, d. d. 4. Mai 1896 und des hiezu aufgenommenen Schlussprotokolls I N. i. B. eine Änderung erlitten, indem die Verbandsländer sich verpflichteten, die durch Photographie oder anderes ähnliches Verfahren hergestellten Erzeugnisse gegenseitig insoweit und in demselben Masse zu schützen, als es die „innere“ Gesetzgebung eines jeden Landes zulässt, und den gleichartigen einheimischen Werken zusteht. Demgemäss steht nunmehr fest, dass Deutschland und die Schweiz, den in jedem dieser Länder gefertigten photographischen Bildern den Rechtsschutz (§ 6 des deutschen, Art. 9 des schweizerischen Gesetzes unter der Bedingung gewähren, dass die gesetzliche Förmlichkeit des Ursprungslandes (Art. 2 Berner Konvention

vom 9. September 1886 und Ziffer 1 der Deklaration dazu) beobachtet ist.

Diese Förmlichkeit besteht darin, dass die Photographien deutscher Herstellung mit Namen oder Firma, dem Wohnort des Verfertigers oder Verlegers und der Jahrzahl ihres Erscheinens versehen werden (§ 5) und dass die Photographien schweizerischer Herstellung (entsprechend Art. 9) einregistriert sind.

Es ist auffallend, dass immer noch vielerorts die Meinung obwaltet, der Deutsche könne Photographien schweizerischer Fabrikation ungestraft kopieren und vice versa. Thatsächlich sind in Deutschland alle Photographien vogelfrei, welche oben erwähnte Bezeichnungen nicht tragen, während man einer schweizerischen Photographie gar nicht ansehen kann, ob sie geschützt bzw. einregistriert oder stehlbar sei. Ist sie in der Schweiz einregistriert, so kann auch ein deutscher Nachbildner derselben zur Rechenschaft gezogen werden, nicht nur der schweizerische.

Grünwald.

Hochwild-Aufnahmen.

Was in den letzten Jahren in Bezug auf Momentphotographie geleistet worden ist, kann nur derjenige ganz beurteilen, der sich selbst schon mit der Photographie beschäftigt hat, denn gar bald wird es ihm zum Bewusstsein gekommen sein, wie unendlich schwer es ist, Szenen aus dem Leben und Treiben der Menschen auf der Platte zu fixieren, wenn sie nur einigermaßen packend, eigenartig und zwanglos erscheinen sollen — in den meisten Fällen sieht man solchen Aufnahmen an, dass sich die Beteiligten des Photographierens bewusst waren.

Wie viel Ausdauer, ja grenzenlose Geduld es jedoch erfordert um Momente aus der Tierwelt in der freien Natur zu erhaschen, wenn es sich um Aufnahmen von Tieren handelt, welche die Gegenwart eines Menschen meist schon auf grosse Entfernungen wittern, wie es bei Hirschen, Rehen und gar Gemsen der Fall ist, das zu beurteilen dürfte wohl nur ein richtiger Hochwildjäger im stande sein.

Es ist daher selbstverständlich, dass die in unserem Verlage jüngst erschienene Serie von Hochwildaufnahmen nach der Natur, berechtigtes Aufsehen erregen musste; handelt es sich doch hier um Momente aus dem Leben des Hochwildes, die der Jäger nur bei geduldigstem Ausharren auf dem Anstande zu beob-

achten in der Lage ist. Die N. Z. Z. schrieb denn auch in Anerkennung dieser überraschenden Leistung: „Friederich von Tschudi schreibt in seinem herrlichen Buche: „Das Tierleben der Alpenwelt“, dass die Gemse fast senkrechte Felsenwände herunterschiesse, indem sie die Hinterbeine einziehe, den Hinterleib an den Felsen andrücke und die starken Vorderbeine nach vorwärts aufstemme. In einer neuen Auflage des Werkes könnte diese Behauptung mit einem Bilde belegt werden. Die Photoglob Co. Zürich (Direktor Herr Paul Wild) schickt nämlich Photographen, die zugleich ausgezeichnete Bergsteiger sind, unter Führung von erfahrenen Gensjägern ins Hochgebirge, und diese machen, allerdings oft erst nach tagelangem Warten und Aufpassen, unter den schwierigsten Verhältnissen Aufnahmen vom Leben und Treiben der flüchtigen Grattiere. So wurde auch eine Gemse,

die nach obiger Art eine Felswand „herunterfällt“, sehr gut fixiert. In gleicher Weise sind auch Hirsche und Rehe belauscht und prächtig durch das Bild wiedergegeben worden. Wer weiss, welche Mühe es manchmal kostet, alle diese scheuen, wachsam und klugen Tiere in der Freiheit und in ordentlicher Nähe zu beobachten, wird die famosen Leistungen der Photographen erst recht zu würdigen wissen. Von dieser ebenso schönen als lehrreichen Idee wurden wir beim Anblick der Bilder so angenehm überrascht, dass wir durch Veröffentlichung manchem ein gleiches Vergnügen machen werden.“

Die ganze Sammlung umfasst bis jetzt eine Serie von 16 Hochwildbildern; Grösse der Bildfläche ist 30 : 42 cm. in Platindruck, auf starken Karton 61 : 80 cm. aufgezogen. Preis pro Bild Fr. 12.50.

Tell rettet Baumgarten.

Von Lugardon, Genf.

Der Künstler hat das Motiv der Eröffnungsszene des Schillerschen Dramas entnommen. Wir stehen an jener Bucht des Vierwaldstättersees, wo der unglückliche Baumgarten jeden Augenblick den Tod durch die Verfolger erwartete.

Das Erste, was unser Auge an dem reizvollen Gemälde fesselt, ist der wunderbare Licht- und Farben-Effekt. Durch das heranziehende Unwetter ist es plötzlich Abend geworden; eine einzige zusammenhängende Wolkenmasse türmt sich hinter den Bergen unheilswanger auf; nur über den Mythen glänzt wie Versöhnung ein Stückchen blauer Himmel. Schwarz stehen die Berge, finstere Riesengestalten, hinter dem Wassergrab. Und aus diesem unheimlichen Dämmer tritt, wie vom Blitze beleuchtet, die Heldengestalt des Tell hervor, der den Kahn vom Ufer stösst, um Baumgarten von Alzellen den Feinden zu entreissen. Hinter ihm kauert der Verfolgte nieder, angstvoll nach dem Ufer blickend, als erwarte er den Sprung eines wilden Tieres. Baumgarten weiss, was er gethan: hat er doch des Kaisers Burgvogt mit der Axt erschlagen, die seine Rechte jetzt noch krampfhaft umfasst. Wüsste es das Volk, es würde ihm ja zujauchzen; die Hände würden sie ihm drücken und ihn einen wackern Mann heissen, denn er hat ja nicht nur die Ehre seines Weibes gerettet, sondern dadurch auch einen Unmenschen aus der Welt geschafft. Aber die Lanzenknechte sind ihm

Tell délivre Baumgarten.

Par Lugardon, Genève.

L'artiste a pris son motif de l'avant-scène du drame de Schiller. Il nous transporte à cette baie du lac des Quatre-Cantons où le malheureux Baumgarten attendait à chaque instant d'être mis à mort par ceux qui le poursuivaient.



Ce qui, en premier lieu, frappe nos yeux dans ce charmant tableau, c'est l'effet admirable de la lumière et des couleurs. Par l'approche de le tempête l'obscurité s'est produite tout à coup, les nuages menaçants, amoncelés derrière la montagne, ne forment qu'une masse; un seul coin de ciel bleu brille au-dessus des Mythen comme signe de réconciliation. Les montagnes sont sombres et se dressent dans leurs formes gigantesques au delà du lac. Dans ce demi-jour peu rassurant, s'a-

vance, illuminée comme par un éclair, la figure héroïque de Tell, qui pousse le canot du bord pour ravir Baumgarten de Alzellen à ses ennemis. Le persécuté est accroupi derrière lui, plein d'angoisse, le regard dirigé vers le bord, comme s'il attendait le bond d'un animal féroce. Baumgarten a conscience de son action: il a tué le bailli de l'empereur avec sa hache qu'il serre encore convulsivement de la main droite. Si le peuple le savait, il l'applaudirait, il lui serrerait les mains et l'appellerait un brave et digne homme; car il n'a pas seulement sauvé l'honneur de son épouse, mais tout à la fois débarrassé le monde d'un tyran. Mais les lanciers sont maintenant sur ses talons, deux

Nouvelle série de vues: — Neu sind erschienen:

PHOTOCHROMS.

Format I.

684 = Vierwaldstättersee. Luzern und Rigi.
687 = Baden. München. Hoftheater.

Format II.

8895 = **Russie.** St. Pétersbourg. Ministère de la Guerre et l'Amirauté.
8896 = « St. Pétersbourg. Vue vers le Peterhof Pristan.
8897 = « Place Pierre le Grand.
8898 = « Moscou. Place Tworskoï.
8899 = « Vue prise de la Terrasse de la Cathédrale de la
Redemption.
8900 = « Nischni-Nowgorod. Pont de la Foire.
8901 = « vers le Blagowjasschtschenski Monastère.
8902 = « Riga. Le Quai.
8903 = « Vue prise du Dôme.
8904 = « Moscou. Le Palais, pris de la Tour Iwan Weliky.
8906 = « Les Cathédrales de l'Annonciation et du Couron-
nement.
8907 = « Arc de Triomphe.
8908 = « Place Krassnow.
8909 = « Musée Rumjanzoff.
8912 = « Strassnoï-Monastère.
8913 = « Château Petrowsky.
8914 = « La Porte Krutitzki.
8915 = « Les Nowo Riady.
8916 = « St. Pétersbourg. Le Théâtre Alexandre.
8918 = « Cathédrale St. Nicolas.
8919 = « Monastère Smolny.
8920 = « Cathédrale de Kasan.
8921 = « Newsky Prospect, vue prise du Restaurant Lejeune.
8922 = « Peterhof. Pavillon Samonsky.
8923 = « Chapelle du Château.
8925 = « Pont et Palais Anitschkow.
8928 = « Cathédrale Ismailow.

Photoglob Co., Zürich.

Photochroms. — Format II.

Folgende Nummern, welche einige Zeit auf Lager gefehlt haben, sind wieder vorrätig:

Les Numéros suivant qui ont manqué sont de nouveau en magasin:

1381 = Vierwaldstättersee. Telskapelle.
1387 = Lac Léman. Château de Chillon et la Dent du Midi.
1427 = Alpes Valaisannes. Glacier du Rhône.
1653 = Salzkammergut. Salzburg vom Kapuzinerberg.
1706 = Berner Oberland. Interlaken mit Jungfrau.
6595 = « Grindelwald. Hotel Bären.
6619 = « Wengernalp-Station. Eiger und Mönch.
6775 = Pyrénées. Lourdes. La Grotte de Notre Dame.
6912 = Berner-Oberland. Bernerin.
6989 = Venezia. Piazzetta.
8194 = Berner Oberland. Scheidegg und Jungfrau.
8195 = « Wetterhorn mit Sennhütte.
8337 = Helgoland aus der Vogelschau.
4523 = Graubünden. Panorama Ober-Engadin (Grossformat).
4526 = «



Photoglob Co., Zürich.

Photochroms — Format II.

8931 =	Russie. Riga. Pont du chemin de fer.
8932 =	« La Cathédrale.
8933 =	« Heisingfors. La Nouvelle Cathédrale.
8934 =	« Zarskoje-Selo, près St. Pétersbourg. Le Pavillon.
8936 =	« Odessa, le Théâtre.
8937 =	« Sergiewo près de Moscou. Cathédrale Troitzky.
8938 =	« Nischni-Novgorod. Palais du Gouvernement.
9436 =	Schweiz. Luzern. Neue Brücke und Pilatus.
9437 =	Belgique. Laitières Bruxelloises.
9438 =	« « «
9439 =	« « «
9440 =	« « «
9441 =	« « «
9442 =	Schweiz. Berner Oberland. Lauterbrunnen und Staubbach.
9443 =	« Berner Oberland. Jungfrau vom Höhenweg aus.
9444 =	France. Marseille. La Cannetière et la Bourse.
9445 =	« Marseille. La Cannetière et l'Hôtel du Louvre.
9446 =	« Quai du Port. Débarquement des Oranges.
9447 =	« Cathédrale et Quai de la Joliette.
9448 =	« Route de la Corniche, prise du Restaurant Roubion.
9449 =	« Perspective de la Rue de la République.
9450 =	« Le Château d'If, pris de la Mer.
9451 =	« Provence. Orange. Le Théâtre.
9452 =	« Avignon. Les Remparts.
9453 =	« Pyrenées. Tarascon. Ruines du Château de Beaucare.
9454 =	« « (Intérieur).
9455 =	« Tarascon. Château du Roi René.
9456 =	« « «
9457 =	« Montpellier. Place du Théâtre.
9458 =	« Rue Nationale.
9459 =	« Jardin du Peyrou. Statue Louis XIV.
9460 =	Baïern. Königssee. St. Bartholomä.
9461 =	« Hinterbärenbad.
9462 =	France. Béziers. La Fontaine Teutone au Plateau.
9463 =	« Toulouse. Cour du Musée.
9464 =	« Pyrénées. Lourdes. Château et Rivière.
9465 =	« Lourdes. Le Lac de Lourdes.
9466 =	« Luchon. Chute de la Pique.
9467 =	« « Tour de Castelviel.
9468 =	« Bethurram. Vue générale et le Pont.
9469 =	« Provence. Orange. Théâtre Romain (Intérieur).
9470 =	« Orange. Arc de Triomphe Romain.
9471 =	« « Place de l'Hôtel de Ville.
9472 =	« Avignon. Vue générale, prise del l'île de Bartholasse.
9473 =	« « Place de l'Hôtel de Ville.
9474 =	« Montpellier. Le Château d'Eau.
9475 =	« La Préfecture et la Poste.
9476 =	« Le Les.

Photoglob Co., Zürich.

Photochroms — Format II. — Panoramas.

9500 =	France. Marseille. Quai de la Joliette et Messageries Maritimes.
9501 =	« Bassins de la Joliette, Cathédrale et Notre Dame de la Garde.
9522 =	« Pyrénées. Pau. Le Château Henri IV.
9523 =	« « Panorama de la Chaîne des Pyrénées.
9524 =	« « Promenade et Grand Hôtel Cassion.
9525 =	« La Vallée de Laruns.
9526 =	« « Orthez. Vieux Pont.
9527 =	« « Bayonne. Le Pont et le Théâtre.
9528 =	« « Vieux Château.
9529 =	« St-Jean de Luz. Fort Soora.
9530 =	Espagne. Fuenterrabia. Vista general tomado desde Hendaya.
9531 =	« « Puerta Principal.

Klein Format - PANORAMAS - Petit Format

4535	Salzkammergut. Salzburg, Panorama vom Mönchberg,	ca. 17,5 × 42,5 cm.
4536	« Ischl. Panorama vom Cyrillskogl,	« 17 × 43
4537	« Hallstadt,	« 17 × 43
4609	Suisse. Genève. La Rade et le Quai des Pâquis,	ca. 17 × 43
4610	Espagne. St. Sebastian,	« 16,5 × 44
4611	France. Biarritz. Panorama, pris du Phare,	« 16,5 × 44
4612	« Bayonne. Panorama, pris de St. Esprit,	ca. 16,5 × 44
4613	« Marseille. Panorama, pris de Notre Dame de la Garde,	ca. 16,5 × 44
4614	« « Panorama du Vieux Port,	ca. 16,5 × 44
4615	« « Panorama pris du Phare,	« 16,5 × 44

EXTRA-FORMAT.

» Berner-Oberland. Rosenlani mit Well- und Wetterhorn,
60 × 80 cm

Photoglob Co., Zürich.



Vielfach prämiirt.

Illustrierter Preiscourant
über
photographische Apparate
und
Bedarfsartikel
gratis und franco.

farbenempfindliche
hochempfindliche

Platten und Films

Opal- und Diapositiv-Platten.

Fortsetzung von Seite 80.

auf den Fersen; schon stehen deren zwei drüben am Ufer. Der eine giebt dem nachfolgenden Haufen mit seiner Waffe Signal; hämischen Blickes spannt der andere die gestohlene Armbrust... Aber nein, er wird nicht treffen. Der Tell aus Bürglen ist nicht nur ein gewandter Schütze, sondern er versteht sich auch aufs Rudern, zumal wenn der verhasste Feind im Rücken steht. Glaube doch niemand, dass Wilhelm Tell sich fürchte! Fest, ja gebieterisch, und mit unsäglichlicher Verachtung schaut er die zwei Ankömmlinge dort drüben an, als wollte er sagen: „Unterstehet euch, ihr Elenden, diesem Manne ein Leides anzuthun; ihr werdet, so wahr ich Tell heisse, dafür büßen!“

Der See fängt zu wallen und zu zischen an; über das schwankende Boot schlägt schon der weisse Gischt, und — Gott im Himmel! — werden sie übersetzen? Der Schiffer Ruodi liess sich bei allen Heiligen nicht bewegen, Baumgarten hinüberzufahren; er hat ja Weib und Kind, die auf ihn warten. Auch Tell hat Kind und Weib; aber er kann nicht anders, er muss dem Landsmann helfen: „der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt.“

Das Gemälde hat einen Ehrenplatz im Ständesaal in Bern gefunden. Schon des Motives wegen dürfte jeder Patriot sich für dessen farbige Reproduktion interessieren, und den Kunstliebenden bietet das form- und farbenvollendete Werk einen wahren Genuss.

Suite de la page 80.

d'entre eux sont déjà sur l'autre rive. L'un donne le signal avec son arme à la troupe qui le suit, l'autre tend d'un air perfide l'arbalète dérobée... Mais, non, il n'atteindra pas le but. Tell de Bürglen n'est pas seulement un habile tireur, il s'entend aussi à ramer surtout lorsque l'ennemi détesté le poursuit. Que personne cependant ne s'imagine que Tell ait peur. Ferme, impérieux même, et avec un mépris inexprimable, il fixe les deux nouveaux venus à l'autre bord, comme pour leur dire: „Auriez-vous l'audace, vous misérables, de faire du mal à cet homme-là; aussi sûr que je suis Tell, vous en pâtiriez.“

Le lac commence à s'agiter et à bouillonner; par dessus la chaloupe vacillante s'abat déjà l'écume blanche, et — grand Dieu! — pourront-ils atteindre le rivage? Le batelier Ruodi ne veut à aucun prix se décider à transporter Baumgarten à l'autre bord. Il a une femme et des enfants qui l'attendent. Tell aussi a une épouse chérie et de tendres enfants, mais lui ne peut faire autrement que de sauver son compatriote: „Le brave homme ne pense à lui-même qu'en dernier lieu.“

Ce tableau a trouvé une place d'honneur dans la salle du Conseil des Etats à Berne. Ne serait-ce que par égard au sujet, tout patriote devrait s'intéresser à cette reproduction colorée. Pour l'ami de l'art, cette œuvre, parfaite de forme et de couleur, lui procurera une vraie jouissance.

UNGER & HOFFMANN

Trockenplattenfabrik, Fabrik photographischer Papiere

sowie

sämtlicher photographischer Bedarfsartikel für Amateur- und Fachphotographen.

DRESDEN A.

BERLIN SW.

Reissigerstrasse 34, 36 u. 38

Jerusalemstrasse 6

empfehlen ihre rühmlich bekannten und über den ganzen Erdball verbreiteten

Special-Erzeugnisse:

Apollo-Trockenplatten, bestes, zuverlässigstes und gleichmässigstes Fabrikat.

Auch orthochromatisch von hervorragender Qualität.

Apollo-Diapositivplatten, allen andern Erzeugnissen weit überlegen.

Platinpapier mit Heiss- oder Kaltentwicklung, in Fachkreisen als unübertroffen bekannt.

Celloidinpapier, sehr haltbar, rasch kopierend und von prachtvollem Ton.

Albuminpapier von langbewährtem Rufe.

Apparate sowie sämtliche Bedarfsartikel für Photographie zu civilen Preisen.

◆ Permanente Ausstellung ◆

photographischer Einrichtungen und Neuheiten

zu deren Besuch höflichst eingeladen wird.

Haupt-Preisliste 530 Seiten stark, mit 400 Illustrationen, steht unserer geehrten Kundschaft zu Diensten.

Neue Photographische Gesellschaft
 m. b. Hft. Berlin-Steglitz Eingez. Kap. M. 500,000

Photograph. Reproduktionen
 für Kunst und Reklame.

Elektrischer Betrieb mit automatischen Apparaten.

Rotations-Photographie
 (gen. Kilometer-Photographie). — Patente in allen Kulturstaaen.

Bromsilber- (glänzend od. matt) **Kontakt-Abzüge**
 in beliebigen Größen, bis zum

— Kolossal-Format 100 × 150 cm. —
 direkt von Original-Negativen.

Leistungsfähigkeit: 80,000 Cabinet pro Tag u. Maschine.

Schatzmann & Co.
 in ZOFINGEN.

Grosses Lager
 in verschiedenen vorzüglichen Marken

Photographischer
Trockenplatten

Muster und Preislisten zu Diensten.

Engel-Feitknecht, Twann (Schweiz)

— Gegründet 1874. —

PHOTOGRAPHISCHE APPARATE

für Amateure, Fachphotographen in allen Ausführungen.

Grösstes Lager sämtlicher ins photographische Fach einschlagender Artikel.

➡ Grosser illustrierter Katalog auf Verlangen gratis und franko. ➡

PHOTOGLOB Co., ZÜRICH-LONDON.

Fabrique et Magasins
de Cartons et Papiers

GEORGE CHANAL, Genève

Usine hydraulique

Cartons de toutes forces

Rahmen

jeder Art

speziell auch für Photochrombilder

mit und ohne Passepartout oder schwarz und weiss

Emailgläser

Photochrombilder komplett eingerahmt billigst

Probesendungen sowie Muster von Rahmen

versenden auf Wunsch

Riemp & Sprinz

Kunstanstalt und Rahmenfabrik

Ravensburg (Württemberg)



COMPTOIR SUISSE DE PHOTOGRAPHIE GENÈVE

40, RUE DU MARCHÉ, 40

(1^{er} ETAGE.)

Fabrique d'appareils et fournitures générales pour la photographie.

Deux laboratoires pour amateurs.

E. J. HOFFMANN - THUN

Cartonnage-Fabrik.

Abteilung I. Fabrik photographischer Karten und Cartons

Leithographische Kunstanstalt, Prägerei und Schnittmacherei

empfiehlt sich zur Herstellung

photographischer Karten

Landschafts-Karten

Gruppen Cartons

Passepartouts

Cartonpapiere aller Art: garantirt reine Photographie-Cartons

— Lager in den gangbarsten Formaten und Stärken. —

Die **Ideal-Postkartenalben** und **Ideal-Sammelbücher**

der
Leipziger Buchbinderei-Aktien-Gesellschaft vorm. Gustav Fritzsche, Leipzig
sind die Besten.

NEUHEIT 1898:

Prachtvoll ausgestattete Alben zum Sammeln und Aufbewahren von Photochroms für die Formate I, II und III, sowie von unaufgezogenen Photographien. — Sammelalben für Amateur-Photographien in allen gangbaren Formaten.

Illustrierter Prospekt gratis und franko.

Leipziger Buchbinderei-Aktien-Gesellschaft

vorm. GUSTAV FRITZSCHE, LEIPZIG.

Holzschnitzereien

und Gemshornartikel

mit Aufschriften und Ansichten

sehr beliebt als Fremdenandenken

Preislisten
gratis und franko.

empfiehlt die Fabrik von
OTTO KNITTEL & Cie.
MEIRINGEN, Schweiz.

Kleinschreinerei
mit elektr. Kraftbetrieb.

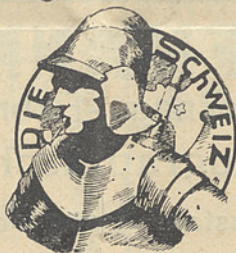
Zu abonnieren bei allen Buchhandlungen, schweizerischen, deutschen und österreichischen Postämtern, oder direkt beim Verlage:

Polygraphisches Institut A.=G., Zürich IV

Die Schweiz

Schweizerische Illustrierte Zeitschrift

für Kunst



und Litteratur

Alle 14 Tage erscheint ein reich illustriertes Heft

fr. 3.50 vierteljährlich

Zu abonnieren bei allen Buchhandlungen, schweizerischen, deutschen und österreichischen Postämtern, oder direkt beim Verlage:

Polygraphisches Institut A.=G. Zürich IV